

rotsee-badi.ch

ebikon

Das erste unabhängig gedruckte Badetuch • 20 Jahre Pädi de Badmeischer • Einmalige Ausgabe • Saison 2024

inkl. Live-Acts
Summer 2024
& Jahres-
programm



Einfach Danke!

Liebe Badi Besucher/-in
Liebe Konzert-Besucher/-in

Seit nunmehr 20 Jahren darf ich mich «Pädi de Badmeischer» nennen. Was 2005 aus einer Jux-Idee ins Rollen kam, hat sich bis heute zu einem wertvollen Treffpunkt für ganz viele Menschen entwickelt. Darauf bin ich sehr stolz. Am Rotsee, dem Kraftort, wie ich diesen wunderbaren Flecken Erde immer wieder nenne, treffen sich Jung und Alt zum aktiv sein – zum Schwimmen, Joggen, Rudern, Fischen u.v.m., aber auch einfach zum Sein – zum Atmen, Beobachten, Staunen, Geniessen.

Es ist Zeit, um Danke zu sagen:

- Allen voran meinen drei wunderbar erwachsen gewordenen Kids Laura, Carla und Mauro und meiner Partnerin Angi, welche auch die Schattenseiten des Bademeisters sein kennen.
- Meinem aktuellen Team und den unzähligen vielen Ehemaligen (siehe Seite 9) für die grosse, fleissige und oft selbstlose Unterstützung.
- Filipe Da Silva, welcher mir bereits diesen Sommer ermöglicht, etwas kürzer zu treten und Verantwortung abzugeben.
- Allen Mitmenschen, die mir und dem ganzen Team, mit Anstand, Respekt, Toleranz und Grosszügigkeit begegnen.

Mein Wirken am Rotsee gibt mir viel Energie, vielmehr, als mir die unzähligen strengen Momente Energie nehmen – ich freue mich sehr auf den Sommer 2024 – und wer weiss, wie es in naher Zukunft weiter geht...

Herzlich
Patrick Widmer

Die Rotsee-Badi anno dazumal und in der Gegenwart

An der Uferstelle der heutigen Rotsee-Badi wurde schon vor Jahrzehnten ins Wasser gestiegen, geplanschelt und geschwommen. 1961 erfolgte die Eröffnung des Bad Rotsee. An diese erinnern die meisten der derzeitigen Gebäulichkeiten in der Rotsee-Badi.



Bad Rotsee, vor 1961

Das schwarz-weiße Titelbild ist ein seltener Fund und zeigt die Badi vor ihrer offiziellen Eröffnung 1961. Damals gab es nur einen Holzschopf am Ufer, der noch stand, als Patrick Widmer Bademeister wurde. Gemäss Erzählungen hat eine Frau Toninelli (im Bild mit weisser Schürze zu sehen) Sirup und Gebäck im Holzschopf verkauft und nach dem Rechten geschaut. Zu dem 1961 eröffneten Bad Rotsee gehörten Gebäulichkeiten in einfacher Konstruktion, Liegeterrassen, ein Spielplatz, ein Kiosk und Parkplätze. Ein Grossteil der Infrastruktur ist also während über 60 Jahren erhalten geblieben, hat bis heute denselben Charme wie damals, auch nach den Sanierungen und Erneuerungen.

Aus dem geschriebenen Fundus gegriffen

Der Begriff Bad Rotsee ist keineswegs völlig verschwunden und auf der Website von Schweiz Tourismus (Switzerland Tourism) zu finden. Zirka 19300 Ergebnisse liefert Google bei der Suche nach der Rotsee-Badi. Aus diesen ist beispielsweise zu entnehmen, dass die Badi am Rotsee ein Geheimtipp für alle ist, die es gerne lauschig haben oder «Nur hier ist das Schwimmen im Rotsee erlaubt.» Zahlreich sind die Eindrücke und Meinungen, die Gäste der Badi hinterlassen haben. Hier ein Beispiel: «Durch meine beruflichen Reisen entdeckte ich immer wieder neue Orte. So hat mich der Zufall zur Rotsee-Badi geführt. Schon von «weitem» wurde ich herzlich begrüsst. Kaum eingetreten hatte ich einen mega-freundlichen Smalltalk mit dem

Personal. Als Fremder fühlte ich mich herzlich willkommen und fast wie zu Hause. Ich fand trotz Arbeitsstress eine Oase der Erholung und Freundlichkeit. Ich bin sehr gespannt auf den einen oder anderen Event der dort stattfinden wird. Frei nach Paulchen Panter: «Heute ist nicht aller Tage. Ich komme wieder, keine Frage.»

Chronik der vergangenen 20 Jahre

- 2005:** Mit Christoph und Esther Hulliger, Patrick Widmer und Gabriela Bollina bricht eine neue Ära an.
- 2007:** Patrick Widmer und Gabriela Bollina übernehmen die alleinige Verantwortung.
- 2010:** Küchenumbau durch Christian Eiholzer und Freunden in Fronarbeit. Mit Marc Sway besucht erstmals eine nationale Musikgrösse den Rotsee.
- 2013:** Verleihung «Äbiker Seerosepriis».
- 2013/2014:** Neugestaltung des Uferbereichs und Sanierung der über 50 Jahre alten Holzpfählung im Nichtschwimmerbereich.
- 2016:** Vergrösserung Veloparkplatz, Inbetriebnahme der Parkuhr.
- 2019:** Neugestaltung Spielplatz unter anderem mit Holzschiff.

9.30 bis
Sonnen-
untergang

ÖFFNUNGSZEITEN ROTSEE-BADI EBIKON

1. Mai – 30. September
Bei gutem Wetter – täglich offen.

1. Juni – 31. August
An Hitzetagen dürfen Sie bis um 20.30 Uhr im Wasser sein.

Im April und Oktober
Wenn wir Zeit, Lust und Laune haben – nachmittags offen!

AKTUELLE PREISE in CHF

Einzeleintritt Kinder	2.–
Einzeleintritt Erwachsene	5.–
Dauerkarte Kinder	20.–
Dauerkarte Erwachsene	100.–
Familienkarte	200.–



Rotsee-Badi, der (Quartier)-Treffpunkt

Die Rotsee-Badi steht im Herzen des Quartiers Schachen, im Naherholungsgebiet von Äbike, im Zentrum der Schweiz. Ein wunderbarer Ort, für welchen «Pädi de Badmeischer» die vergangenen 20 Jahre Sorge getragen hat. Vieles hat sich in diesen 20 Jahren verändert und weiterentwickelt. Erinnern wir uns doch mit einem Schmunzeln an das alte Floss, auf welchem sogar einige Tage ein Hirsch sein Zuhause fand. Doch unverändert ist der Charme und die Einzigartigkeit unseres Kraftorts am Rotsee, eingebettet und darum sinnvoll begrenzt im Naturschutzgebiet. So findet man in der Badi Ruhe in den Morgenstunden oder Kinderlachen an warmen Sommertagen. Man trifft sich im Badi-Beizli zum gemütlichen Zusammensein oder zu einem Konzert im intimen Rahmen mit den Künstlern. Auch die einzige offizielle Bundesfeier von Ebikon, jeweils am 31. Juli organisiert durch den Quartierverein Schachen, hat einen festen Platz in der Agenda. Unser Bijou ist definitiv einer der schönsten Orte bei uns im Quartier Schachen, überaus beliebt in ganz Äbike und über dessen Grenzen hinaus bekannt. Jeder ist hier willkommen.

So bin auch ich immer wieder in der Rotsee-Badi als Gast, als «Schächeler» und als Freund. Danke Pädi. ... und übrigens, in der Rotsee-Badi darf man auch baden!

Martin Aregger
Co Präsident QV-Schachen

Event-Partner
2024:



RAIFFEISEN



Erinnerungsstück Rotsee-Badi Ebikon 2005–2024 | inkl. Interviews • Rückblicke • Fotocollagen • Wortsuche-Rätsel • Jahresprogramm 2024 • u.v.m.

«Ich freue mich jeden Frühling auf den Saisonstart und jeden Herbst auf das Saisonende»

Patrick Widmer, von vielen auch nur Pädi genannt, ist seit zwei Jahrzehnten Bademeister am Rotsee. Genau genommen war er 15 Jahre Bademeister und bekam danach auch noch den Titel Betriebsleiter geschenkt. Auf diesen Sommer hin übergibt er die Hauptverantwortung der Gastronomie an Filipe Da Silva, der bereits zehn Jahre als Koch in der Badi tätig war und nun nach einem kurzen Unterbruch wieder zurückkehrt.

Welche Spuren haben die 20 Jahre in der Rotsee-Badi bei Dir hinterlassen?

Ich lernte viel über mich und meine Mitmenschen. Das Wertvolle versuchte ich auf meinen Lebensweg mitzunehmen. Mein Geist wurde ein bisschen weiser und der Körper definitiv zwanzig Jahre älter.

Mit Dir hat sich die Badi gewandelt. Viele Erneuerungen entstanden aufgrund von Ideen, die Du hattest. Woher holst Du Dir die Anregungen?

Ich bin sehr intuitiv unterwegs, lasse mich in der Freizeit oder in den Ferien von anderen Orten inspirieren. Auch versuche ich auf Ideen von den Badi-Gästen und meinem Team zu hören. Die Realisierung der Ideen und Erneuerungen wären allerdings nicht ohne die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde möglich gewesen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Welche bisherigen Begegnungen und Erinnerungen wirst Du nie mehr vergessen?

Diese Frage zu beantworten ist bei den unendlich vielen Begegnungen und Erinnerungen nicht einfach. Spontan kommt mir die Rettungsaktion von Marc Sway in den Sinn, als er mit der Rotseefähre am Schwimmseil hängen blieb und pausenlos das Intro auf seiner Gitarre spielen musste.

Mit wem würdest Du gerne einmal eine Stunde lang auf dem Sprungturm sitzen und Dich unterhalten?

Wenn ich die Wahl zwischen unserem Gemeindepräsidenten Daniel Gasser und Filipe Da Silva hätte – klar Daniel Gasser. Filipe Da Silva habe ich noch nie auf dem Sprungturm gesehen.

Eine der meistgestellten Fragen, die an Dich immer wieder herangetragen werden, ist: Ab wann dürfen die Eltern ihre Kinder alleine in die Badi gehen lassen?

Ich sage immer ab 10, 11 oder 12 Jahren. Ab 10 Jahren, wenn sie gut schwimmen können und sich verantwortungsvoll zu verhalten wissen. Ab 11 Jahren gilt das gleiche. Bei Kindern im 12. Altersjahr liegt es oft an den übervorsichtigen Eltern, dass sie sich nicht getrauen, ihre Sprösslinge alleine in die Badi gehen zu lassen.

Du bist ständig draussen, vor allem in der Sonne. Wie schützt Du Dich?

Ich benütze oft keine Sonnencreme. Da ich ein dunkler Hauttyp bin, habe ich etwas mehr Zeit zugute. Ich achte jedoch sehr darauf, nicht zu lange in der Sonne zu sein, dem Schatten nach-



Patrick Widmer (links) und Filipe Da Silva (rechts) am Rotsee, Foto: Anian Heierle

zugehen und trage ein SLRG-Lebensretter T-Shirt.

Du hast auch schon ans Aufhören gedacht. Was hat Dich bewogen weiterhin in der Rotsee-Badi tätig zu sein?

Das Führen der Rotsee-Badi ist und bleibt eine Herzens-Angelegenheit für mich. Da meine drei wunderbaren Kinder erwachsen geworden sind, bin ich 2019 auf den Entscheid aufzuhören, zurückgekommen. Die erste Frage hat zudem einen grossen Einfluss auf meine kommenden Entscheide.

Filipe Da Silva war während zehn Jahren ein fester Bestandteil des Badi-Teams. Wie konntest Du ihn wieder zurück gewinnen?

Ich musste ihn nicht zurückgewinnen. Er war gar nie ganz weg. Er ist der geborene Gastgeber. Ich denke, unsere grossartigen Gäste haben ihm gefehlt. Wir können uns auf uns verlassen und weiterhin viel voneinander lernen.

Ihr habt die Zuständigkeiten verteilt. Wie genau?

Die Zeit ist definitiv nicht mehr dieselbe, wie vor 20 Jahren, als ich mit Gabriela Bollina und unseren damals 2, 4 und 6 Jahre alten Kids die Hauptverantwortung für alles übernahm. Es gilt die Aufgaben zu verteilen. Filipe über-

nimmt die Leitung und Organisation der Gastronomie und ich bleibe als Betriebsleiter in der Hauptverantwortung und organisiere die Lebensrettung.

Dir wird nachgesagt, dass Du wetterföhllich bist. Wie oft sind Deine Prognosen schon eingetroffen?

Wenn es in der Luft nach Fisch riecht, regnet es in der Regel nach zwei Stunden. Das hat mir mein Vorgänger Godi Hediger gelehrt. Damit liege ich bei acht von zehn Prognosen richtig. Für die Fehlprognosen ist zudem klar die digitale Welt verantwortlich.

Während den vergangenen 20 Jahren haben dich gegen 200 Personen in deinem Wirken unterstützt, darunter auch solche im Personalverleih der Stiftung Brändi. Wie bist Du auf diese Institution gestossen und welche Erfahrungen hast Du mit den temporären Mitarbeitenden dieser Stiftung gemacht?

Auf die Idee kam ich durch die Sendung «Üsi Badi» von SRF im 2010, bei der sechs Menschen mit geistiger Beeinträchtigung im Mittelpunkt standen. Sie halfen dem Bademeister, bewirteten unter freiem Himmel Gäste und unterstützten den Kioskbetrieb. Durch ein Gespräch mit Yvonne Keller wandte ich mich an den Personalverleih der Stiftung Brändi. Mit

Fragen an Filipe Da Silva

Zehn Jahre warst Du schon als Koch in der Rotsee-Badi tätig und kehrst nun zur Freude vieler Badegäste nach kurzem Unterbruch wieder zurück. Was hat Dich zu diesem Schritt bewogen?

Ich benötigte eine Pause von der Gastronomie und Bedenkzeit. Die Rotsee-Badi war jedoch für mich immer etwas Besonderes. Ich vermisse den Kontakt zu den Gästen und Arbeitskollegen. Inzwischen weiss ich, dass ich den Beruf des Gastgebers ein Leben lang ausüben möchte.

Der Gastronomiebereich der Rotsee-Badi liegt jetzt in Deiner alleinigen Verantwortung. Welche Aufgaben sind damit verbunden?

Ich bin für das ganze Speise- und Getränkesortiment zuständig, das Bestellwesen, die Personaleinteilung und den einwandfreien Betriebsablauf. Auch unterstütze ich das Personal in der Küche, am Kiosk und im Eintrittsbereich.

Wie sieht die Speise- und Getränkekarte künftig aus? Planst Du Änderungen bzw. Neues?

Wir haben die Menükarte für Vegetarier und Veganer etwas ergänzt. So gibt es beispielsweise neu einen veganen Flammkuchen. Bei den Salatbowls ist eine erweiterte Auswahl anzutreffen. Wir planen ausserdem die Terrasse beim Zelt Dach dekorativ zu verschönern.

ihren Mitarbeitenden machte ich nur gute Erfahrungen. Auch von ihnen konnte ich viel lernen.

Bei den Speisen setzt Du auf Qualität, das «Ueli-Hof»-Plättli, die Frühlingsrollen einer Thailänderin aus Ebikon, die geräucherten Forellen von den Fischer und Freunden des Sagiteich Äbike – alles aus der Region. Rechnet sich das?

Muss sich immer alles bis zum letzten rechnen? Das Leben besteht aus Geben und Nehmen. Mir ist wichtig, eine faire Preispolitik zu pflegen. Zudem ist es mir lieber, dass sich unsere Gäste an diesem einmaligen Ort einen zweiten Drink gönnen.

Auf was freust Du Dich in Deiner 20. Saison als Bademeister und was wünschst Du Dir für die Zukunft der Rotsee-Badi?

Es stehen wieder unzählige viele Begegnungen mit Menschen jeden Alters an. Darauf freue ich mich sehr. Ich wünsche mir, Filipe und unseren Gästen, dass uns der eingeschlagene Weg gelingt. Natürlich freue ich mich auch auf jeden einzelnen Künstler, der uns diesen Sommer am Rotsee besucht.

Was kommt den Kindern vom Schulhaus Innerschachen Äbike in den Sinn, wenn sie an die Rotsee-Badi denken?

Sonnenbaden • Sprungturm • Glace • Picknick • schwimmen • Pommes mit feinem Gewürz • Spielplatz-Piratenschiff • Wasser • Wasserspiele • Haifischfangis • Rotsee • tiefes Wasser • Aussichtsturm • Floss • Schwimmbecken • Muscheln tauchen • crawlen • Schaukeln • Rasen • tauchen • rudern • Badekleider • Wasserpistole/Wasserspritze • Rettungsschwimmer • Baby-Becken • Wasserspielplatz mit Stauen • Pädi de Badmeischer • Schwimmschule • Algen • Sand zum Spielen • Sandburgen • Schatten • Wassersprüher auf der Treppe • Fundkiste • Gummischlangen • Süssigkeiten • Stangen als Beckenbegrenzung • Getränke • Ruderstarturm • chillen • Libellen • Schlangen • Bienen

Treffpunkt für gute Gespräche

Andreas «Andy» Brun ist kein üblicher Badegast. Er macht, wenn sich das Wetter von seiner freundlichen Seite zeigt, bis zu dreimal täglich einen Abstecher in die Rotsee-Badi. Nebst einem kurzen Taucher im Rotsee, geniesst er die Gesellschaft anderer Personen und die Gespräche mit ihnen.

Andreas Brun kennt die Rotsee-Badi seit über 30 Jahren. «Wir gingen damals in die Badi wegen der Kinder, zusammen mit Kolleginnen und Kollegen als Eltern-Cliquen», verrät er. Seit seiner Pensionierung geniesst er während der Badesaison morgens einen Kaffee und liest die Zeitung, mittags mal ein Bier und abends gelegentlich einen Apéro. Selten sitzt er lange alleine am Tisch, lernt immer wieder neue Leute kennen und redet mit ihnen über unterschiedlichste Themen. Genau – das Gesellschaftliche in der Rotsee-Badi mag Andreas Brun besonders. Wenn er mal einen Abstecher in den Rotsee macht, dann, um eine kurze Strecke zu tauchen. Während Ruder-Regatten stieg er auch schon auf den Aussichtsturm, um den herrlichen Ausblick über den ganzen See

zu geniessen. Nun mag man sich wundern, dass ein Stammgast dreimal täglich die Badi besucht. Die Erklärung ist einfach: Andreas Brun liegt nicht gerne im Badi-Rasen und wohnt nur einen Katzensprung entfernt von der Anlage.

Mit einem Blick zurück, hält Andreas Brun fest: «Mit Patrick Widmer hat die Rotsee-Badi ein Gesicht erhalten und gewonnen.» Damit spricht er die sichtbaren Veränderungen und Verschönerungen an, nennt unter anderem als Beispiel die Vergrösserung der Terrasse und die Realisierung der Bühne. Über Patrick Widmer als Bademeister sagt Andreas Brun: «Er interessiert sich für die Gäste, geht auf sie zu, redet mit ihnen und schaut, dass es allen

gut geht. Er hat auch ein Händchen bei der Wahl der Mitarbeitenden, die motiviert und freundlich sind. Dazu zählt besonders Silvia Widmer, seine Mutter.» Eine coole Sache findet Andreas Brun die Events sowie die Ad hoc-Konzerte und offenen Proben. Auf die Speisen angesprochen, schwärmt er von den Frühlingsrollen, die von einer in Ebikon lebenden Thailänderin hergestellt werden, oder von den Grilladen, die es vor allem an Anlässen gibt. Und da ist noch das spezielle Badi-Guetzli, das zum Kaffee serviert wird.

In einem Schlusswort meinte Andreas Brun noch: «Ich wünsche der Rotsee-Badi, Patrick Widmer und seinem Team wieder einen schönen und unfallfreien Sommer.»



«Die Garderobe war damals rudimentär»

Die Rotsee-Badi hat einige treue Stammgäste. Zu ihnen zählt Ruth Erni-Ziswyler, die den Wandel der Badi am Rotsee von seinen Anfängen bis heute miterlebt hat. Ihre Mutter besuchte mit ihr und ihren drei Geschwistern die Badi wenn immer möglich. Dann durfte auch eine «Stängeliglace» gekauft werden.



«Meine Mutter war eine Wasserratte und ging mit uns Kindern jeden freien Tag in die Rotsee-Badi», beginnt Ruth Erni-Ziswyler, die in Ebikon aufgewachsen ist, zu erzählen. Ihre ersten Besuche gehen auf das Jahr 1961 zurück, als die Badi eröffnet wurde. «Vielmehr als ein Tischtennis-Tisch und ein Kinderbecken gab es damals nicht», erinnert sie sich. Die Terrassenwiese, ein typisches Merkmal der Rotsee-Badi, bestand bereits. «Essbares wie Sandwiches, Birchermüesli und russischer Salat sowie Getränke hat unsere Mutter von zuhause mitgenommen. Einzig eine «Stängeliglace» durften wir Kinder am Kiosk kaufen. Obwohl es auch die etwas teureren Cornets und Glace im Kübeli gab, waren wir nicht heikel und dankbar für die Glace am Holzstän-

gel», verrät Ruth Erni. Vor über zwanzig Jahren lernte sie Vreni Schmid und später Erika Dettling kennen. Die drei Frauen vereinbarten ihre Treffen über den sogenannten Badi-Chat per WhatsApp. So sieht man heute Ruth Erni oft zu dritt Runden schwimmen – eine halbe bis eine Stunde. Vor Saisonbeginn ist sie hin und wieder auch im Wasser, vorausgesetzt die Aussentemperatur fühlt sich angenehm an.

«Seit Patrick Widmer Bademeister ist, hat sich die Rotsee-Badi positiv verändert», meint Ruth Erni. Ihre Aussage bezieht sich auf das Facelifting der Bauten, dem Ausbau des Kioskes oder den Erneuerungen wie der Spielgeräte. «Früher war beispielsweise die Garderobe rudimentär», erinnert sie sich. Dann sagt sie

weiter: «Patrick Widmer hat hier einen echten Begegnungsort geschaffen, geht mit allen Besucherinnen und Besuchern gleich um und ist sehr lösungsorientiert. Er ist ein Gastgeber, legt Wert auf Qualität bei den Speisen und schaut, dass es für alle erschwinglich ist. Saison für Saison schafft er es ausserdem, ein wunderbares und motiviertes Team um sich zu bilden. Das war nicht immer so!»

Ruth Erni schätzt auch die kulturellen Angebote und besucht gerne vereinzelt Konzerte. So traf man sie zum Beispiel schon an der «Blues Night» an. Zum Schluss meint sie: «Ich habe in der Rotsee-Badi immer ein Glücksgefühl, egal ob ich alleine da bin oder nicht, und ich fühle mich hier aufgehoben.»

«Der Bademeister ist immer lustig»

Andrea Zehnder und Jürg Weber loben die Rotsee-Badi, weil sie familienfreundlich, immer aufgeräumt, ordentlich und sauber ist. Ihre Kinder Frédéric, Bianca und Nicolas schwärmen von den Spielmöglichkeiten, Süssigkeiten und den Pommes frites. Bianca ist sogar Fan von einem Künstler, der in der Badi auftrat.

Andrea Zehnder konnte früher als Ruderin an Regatten einen Blick auf die Rotsee-Badi werfen. Jürg Weber erfuhr von der Badi durch Kollegen der Guuggenmusig Rüssgusler. Seit rund sechs Jahren besucht das Ehepaar mit ihren Kindern Frédéric (8), Bianca (8) und Nicolas (11) die Rotsee-Badi regelmässig. Und schon jetzt freuen sich die Jüngsten der Familie, die am meisten mit ihrer Mutter in die Badi gehen, auf die Saisonöffnung und auf warme Temperaturen. Dann können sie wieder spielen, am Kiosk etwas Süsses, Pommes frites oder Chicken Nuggets kaufen. «Süssigkeiten haben wir alle gerne», ergänzt Andrea Zehnder. Zu den Pommes frites fügt Jürg Weber hinzu: «Wegen diesen gehen wir manchmal auch abends in die Badi essen.» Lollipops stehen bei Nicolas hoch im Kurs und er findet, dass der Preis von 80 Rappen pro Stück fair ist.

«In der Badi kann man auf verhältnismässig kleinem Raum viel erleben», sagt Andrea Zehnder. Die Kinder können ins Nichtschwimmerbecken, es hat einen Spielplatz mit Wasser-

spielen, Konzerte und Events laden zu unvergesslichen Abenden ein und während den Regatten kann der Start der Ruderinnen und Ruderer hautnah mitverfolgt werden. Frédéric und Bianca wissen sogar eigene Spiele im Wasser zu kreieren. Unvergesslich bleibt für Nicolas, als er das erste Mal auf den Sprungturm stieg. Dieser ist sein Favorit in der Rotsee-Badi. Seit der Schweizer Musikproduzent und Reggae-Sänger Dodo in der Rotsee-Badi auftrat – das war im 2023 – ist Bianca Fan von ihm.

«Pädi ist immer lustig und macht Sprüche», verrät Bianca. Die übrigen Familienmitglieder fügen hinzu: «Er ist ein fröhlicher, aufgestellter und kreativer Bademeister, macht viele verschiedene Sachen für Jung bis Alt. Er hat ein tolles Team und wir freuen uns sehr, dass Filipe Da Silva wieder zurückkehrt.»

Bianca drückte noch einen Wunsch aus: Eine Rutschbahn, die ins Wasser führt. Wenn es eine solche in der Rotsee-Badi gäbe, das wäre der Hit.





Pommes, wie es sie sonst nirgends gibt

Vorzüglich und lecker schmecken die Pommes frites in der Rotsee-Badi – so lautet der allgemeine Tenor der Gäste in der Rotsee-Badi. Wer sie bestellt, staunt nicht schlecht. Die Pommes frites werden stilvoll in einer Tüte samt Halterung aus Metall hergerichtet. So wie auf dem Foto oben werden die fein gewürzten, goldgelben «Freudenspender» serviert. Dazu gibt es reichlich Ketchup oder Mayo.

Der einzige Konzertabbruch

Gross war die Vorfreude auf das ausverkaufte Konzert von Steff la Cheffe vom 19. Juni 2019. Bevor dieses startete blickte Patrick Widmer besorgt zum Himmel und meinte: «Das wird noch richtig regnen». Ausgerechnet nach dem Song «Badmeischer» kam das Gewitter. Und auch wenn die Berner Rapperin in diesem Lied singt, dass man es «z'wyt tribä» soll, und zunächst durch den Regen tanzte, mussten sie und «Pädi de Badmeister» den Abbruch des Konzertes verkünden. Nach der Devise «Man sieht sich immer zweimal im Leben», trat Steff la Cheffe im darauffolgenden September bei trockenem Wetter in der Rotsee-Badi nochmals auf.

Mit Äbiker Seerosepriis geehrt

Im Mai 2012 wurden Patrick Widmer und Gabriela Bollina mit dem «Äbiker Seerosepriis» geehrt. Damals führten sie seit acht Jahren die Rotsee-Badi gemeinsam. Neben dem Badebetrieb haben die beiden ein vielfältiges Angebot mit Konzerten-, Film- und Tanzevents und verschiedenen Wohlfühlkursen aufgebaut. Anlässlich der Preisverleihung sagte Kathrin Lustenberger Pechmann, Präsidentin der Auswahlkommission des «Äbiker Seerosepriis»: «Sie schafften es mit ihrem überdurchschnittlichen Engagement aus der Badi einen Treffpunkt für Jung und Alt in Ebikon zu machen.»

Hast Du gewusst, dass ...

- ... der Rotsee auf der Linie der Rotseefähre seinen tiefsten Punkt mit 17 Meter hat.
- ... der Rotsee im Badibereich zwischen 4 und 6 Meter tief ist.
- ... der Rotsee im Sommer gegen 27 Grad Wassertemperatur erreichen kann.
- ... der Rotsee mit 6.5 Kilometer Umfang eine ideale Joggingrunde ergibt und der Schülerrekord aus einer Zeit, in der Schüler und Lehrer noch die Kraft hatten, um den See zu rennen, bei 22 Minuten liegt.
- ... der Rotsee über einen Kanal zwischen 400 und 800 Liter Reuss-Wasser pro Sekunde erhält.
- ... der Rotsee noch keine 100 Jahre her, im Winter immer zugefroren war, und die damalige Fuhrhalterei Koch das Abbaurecht von Eis hatte, welches sie der Brauerei Eichhof lieferte, um im Sommer das frische Bier zu kühlen.
- ... der Rotsee von der Ruderwelt als Göttersee bezeichnet wird, weil er als natürlichstes und fairestes Ruderbecken gilt, mit seiner Länge von 2200 Meter und einer Breite von bis zu 130 Meter von Gott erschaffen wurde und genau Platz für 8 Bahnen à 12.5 Meter Breite und 2000 Meter Länge hat.
- ... der Rotsee 1926 von der Stadt Luzern von Julius Hurter durch Enteignung erworben wurde, dies «behufs Einleitung von Abwasser».

Zwei weitere Schnappschüsse von früher



aus dem Archiv der
Einwohnergemeinde Ebikon

Eine Hirschkuh auf dem Floss

Im 2012 stand plötzlich eine Hirschkuh in einem Garten an der Sonnhalde, wanderte weiter und landete bei Patrick Widmer im Aussengehege. Die Herkunft des Tieres hatte er sofort eruiert. Sie stammte vom Sonderkommando Bööggengarde, die Linda – so hiess die Hirschkuh – am Kinder- und Fasnachtsumzug 2012 mitlaufen liess. Patrick Widmer dachte sich, ich bringe sie dorthin, wo sie geboren wurde und transportierte Linda zur Carrosserie von Josef Kaufmann. Er wusste jedoch nicht um der Anhänglichkeit des Tieres, denn das tauchte für kurze Zeit wieder auf, befestigt auf dem einstigen Floss der Rotsee-Badi. Dann verschwand die Hirschkuh ins Nirgendwo.

Hund gerettet

Der Hund einer älteren Dame sprang plötzlich während eines Spazierganges davon. Die weissen und roten kleinen Bojen der Regatabahnen hatten es ihm angetan. Er sprang ins Wasser, schwamm zu den kugelförmigen Bällen und spielte mit ihnen. Als er zum Ufer zurückkehren wollte, wusste der Hund nicht mehr wie. Sein Frauchen rief Patrick Widmer an, der eilig in ein Boot stieg und den Hund ins Trockene rettete. Die ältere Dame war überglücklich und bedankte sich mit einem Fünfliber für einen Hotdog.

Impressum

Herausgeber:

Redaktion:

Layout:

Karikatur:

Eventfotos:

Übrige Fotos:

Logo und Unterstützung:

Druck:

Auflage:

Conviva Event GmbH

Claudia Surek, Patrick Widmer

Sheryl Strasser (strasser-grafik.ch)

Charlie Weibel (weibeltech.ch)

Harald Bader (harold-photography.ch)

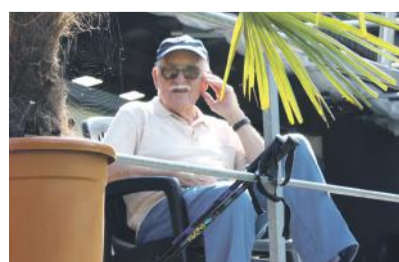
Patrick Widmer (rotsee-badi.ch)

Alex Fischer (edubook.ch)

Merkur Medien (merkurmedien.ch)

6000 Stk.

Neugestaltung Uferbereich 2013/2014:





WHO IS WHO – Musiker/-innen, die in der Rotsee-Badi schon auftraten *(inkl. der Acts vom Sommer 2024)*

2 Amici • Acoustic Blanks • Adrian Stern • Alain Boog • Al-berto & the Fried Bikinis • Albissers Bontwösch • Anna Rossinelli • Arthur Ulrich • bb & friends • Berni Weber • Black Mountain Blues Band • Blaskapelle Albatros • braxs • Calimeros • Caroline Chevin • Charlie Weibel • Christian Straube • Claudia Masika • Dada Ante Portas • Damian Lynn • David Kummer • Dinu Logoz • DODO • Dominic Schoemaker • Don P. • Estella Benedetti • Feldmusik Ebikon • Flo Bauer • Florian Ast • Gigi Moto • Grenzenlos • grooveappella • Gustav • Heinz Affolter • Hendrix Ackle • Henrik Belden • Hochschule Luzern • Ira May und Band • James Gruntz • Jim Tomik • Jodelclub Rotsee • JP von Dach • Kunz • La Gustav Talente • Lili Sorglos & Trotz Piano • Lilly Martin • Linard Bardill • Mandy Oberle • Marc Sway • Marcel Keckeis • Marco Jencarelli • Marie-Louise Werth • Marius Bear • Mayke + Werni • Michael Dolmetsch • Michael Giger • Mike Bischof • Mike Maurer • Mr. Freeze • Nico Brina • Nicole Blatter • Nothing Else Band • N.Y. Cole • Oropax • Pop Rock Zapf Säule • Passo doppio passo • Pete Borel • Rasmus Nissen • Ray Fein • René Eberhard • Richi Köchli • Rita Roof • Ritschi • Rolf «LL» Lüthi • Ronny Rast • Roman Nowka's Hot 3 • Ruedi Maurer • Sandra Stranieri • Sina • Spinning Wheel • Steff La Cheffe • Stephan Eicher • Theatergesellschaft Horw • Tonsalot • Traktorkestar • Travis Haddix • Troubas Kater • UKW BRASS Band • Vera Kaa • Walt Baumgartner • Wege Wüthrich • William White • Wolfgang Rohr • Yvonne Moore • Z'Hansrüedi • Zwirbelwind







EVENT-PARTNER ROTSEE-BADI 2024



RAIFFEISEN

SCHMID
Ideen verwirklichen.

auvISO
audio visual solutions



SIMOTA BIKES

HONDA



Finde 20 Worte rund um den Rotsee



F	S	U	H	S	R	G	I	J	G	Y	F	B	G	L	X	D	J	B	E	S	P	R	B	F	S	J	R
L	X	H	W	I	H	E	I	S	V	O	G	E	L	X	Z	R	O	V	D	Z	W	C	L	S	N	Y	G
P	N	E	R	E	I	Z	A	P	S	S	G	M	P	B	E	P	R	L	Y	U	Z	D	I	T	I	W	F
N	L	R	U	O	S	Q	E	J	X	K	G	X	X	L	R	Ä	G	O	B	M	V	Q	T	E	B	I	F
Q	W	F	X	V	W	O	X	N	R	E	Z	U	L	D	P	D	X	U	T	P	Y	C	T	G	H	P	I
C	M	J	G	Y	O	R	K	R	F	V	O	K	P	Y	W	I	I	Y	K	L	F	R	E	G	V	Y	F
D	E	I	T	W	D	U	C	G	G	E	P	X	U	P	S	D	C	T	B	H	G	H	R	U	X	F	M
X	O	T	O	I	E	I	T	X	W	O	O	W	V	D	D	E	P	E	E	X	L	V	I	N	B	D	U
O	S	Z	Q	W	V	N	O	L	D	E	M	B	W	T	H	B	E	G	E	D	P	R	N	N	J	Y	Q
Y	C	C	D	O	Q	W	P	L	C	S	M	L	G	F	P	A	I	L	T	I	O	W	G	E	O	H	H
Y	H	F	N	F	V	L	W	G	T	G	E	B	V	L	Z	D	K	N	R	I	D	N	F	K	N	N	H
E	L	Z	M	K	T	K	A	S	E	N	S	A	D	O	B	M	X	E	E	S	N	O	P	C	R	A	N
C	Ä	H	N	L	L	G	S	V	F	B	F	L	D	P	K	E	D	G	Z	G	Z	C	X	I	V	T	E
B	C	Q	K	S	E	G	S	I	D	Y	R	L	V	D	T	I	P	G	N	V	L	O	J	H	U	U	R
S	K	Y	P	D	W	E	E	F	G	M	I	S	K	A	S	S	X	O	O	B	N	H	G	C	D	R	H
J	Z	R	R	T	R	Y	R	L	C	V	T	R	C	A	P	C	O	J	K	H	E	T	L	B	L	A	Ä
D	Ü	G	Y	Q	E	Q	S	E	G	L	E	A	C	W	R	H	Y	T	F	X	H	W	A	K	K	R	F
R	Ü	H	O	R	D	C	C	Q	D	Q	S	I	H	U	U	T	N	U	J	X	C	K	C	J	Q	E	E
H	G	D	E	M	U	T	H	N	S	M	B	J	J	Q	N	E	X	Z	F	T	S	S	E	I	T	N	E
Q	T	T	O	S	R	B	L	Q	Q	W	P	R	H	I	G	R	H	D	I	R	I	Q	G	H	Y	A	S
Q	E	Y	Q	C	Q	M	A	M	N	L	K	L	T	D	T	E	V	Q	W	O	F	Q	C	B	F	B	T
T	W	N	J	H	H	K	N	Y	C	H	R	Q	T	J	U	I	T	L	I	T	W	Y	B	S	W	S	O
I	T	U	L	W	J	C	G	F	K	I	K	U	R	X	R	T	N	K	W	F	A	C	J	M	Q	F	R
A	N	R	J	I	D	I	E	L	D	K	H	M	X	V	M	W	I	J	R	A	C	X	Q	H	D	U	X
N	I	K	E	M	D	W	I	W	C	L	X	G	L	L	Y	K	O	S	F	R	D	Q	G	W	B	P	F
I	I	F	H	M	G	T	I	X	E	W	G	R	W	K	A	X	C	N	M	K	A	U	I	V	H	O	D
Q	A	J	Q	E	D	L	R	U	S	B	N	D	H	R	G	E	B	I	K	O	N	B	I	D	N	G	V
Z	E	Z	G	N	H	F	X	R	J	J	H	N	M	N	J	J	C	B	W	V	U	J	R	Q	F	H	B

Diese Wörter sind versteckt:

- 1 Rotsee-Fähre
- 2 Ruderwelt
- 3 Fischen
- 4 Spazieren
- 5 Joggen
- 6 Schwimmen
- 7 Sprungturm
- 8 Ebikon
- 9 Luzern
- 10 Konzerte
- 11 Naturarena
- 12 Kraftort
- 13 Glace
- 14 Pommes frites
- 15 Chicken Nuggets
- 16 Schläckzүүg
- 17 Eisvogel
- 18 Wasserschlange
- 19 Littering
- 20 Pädi de Badmeischer

Die Wörter sind horizontal, vertikal sowie auch rückwärts abgebildet.

Wer alle Wörter gefunden hat, bekommt am Kiosk etwas zum «Schlücke»!

Ohne euch hätte es Pädi de Badmeischer nicht gegeben Vielen lieben Dank euch allen!

Blanka Adamek • Wisu Aebischer • Tanja Aegerter • Simone Aerni • Kosum Ahmeti • Andrin Andergassen • Leonie Arnold • Louis Arnold • Urs Arnold • Murat Ayalp • Franziska Bachmann • Harald Bader • Thomas Bader • Margrith Bannwart • Stephan Bardenhofer • Daniela Bättig • Helena Baumann • Nando Baumann • Jaqueline Baumann • Fabian Behr • Beat Beissel • Brigitte Beissel • Marc Beissel • Jeanette Bienz • Corsin Blumenthal • Martin Bolliger • Carla Bollina • Dagmar Bollina • Gabriela Bollina • Laura Bollina • Mauro Bollina • Sarah Bollina • Fritz Boog • Roland Boog • Michelle Bründler • Gabi Bucher • Gabriela Bucher • Roli Bucher • Matthias Bühlmann • Priska Burkart • Turi Burkart • Andrea Bütler • Bianca Bütler • Marcel Casutt • Manuela Christen • Lio Cicolechchia • Samuel Da Silva • Filipe Da Silva • Marcel Dober • Franz Dommen • Sandra Dorizzi • Werni Durrer • Evelyne Egli • Gerold Egli • Christian Eiholzer • Dina Emmenegger • Ariane Engeli • Julia Engeli • Katja Engeli • Mario Engeli • Peter Engeli • Claudia Enz • Anna Enz • Sophie Enz • Meeks Fiona • Sämi Fankhauser • Alex Fischer • Dario Fischer • Mercedes Fischer • Sergio Fischer • Gian Gadiant • Svenja Gapp • Alberto Garcia • Noah Gempeler • Louisa Geuke • Theresa Geuke • Angela Gloor • Claudio Gloor • Peter Gmünder • Rebekka Gründeler • Samia Gründeler • Sandra Gut • Claudia Hegi • Alex Helfenstein • Claudia Hermann • Rodolfo Hernandez • Ronny Hess • Jan Hufschmid • Jürg Hufschmid • Nicole Hufschmid • Christoph Hulliger • Esther Hulliger • Patrick Imboden • Andreas Ineichen • Margrit Jäggi • Angela James • Ryan James • Dylan James • Annemarie Kaufmann • Helen Kaufmann • Markus Kiser • Alex Knupp • Björn Krummenacher • Claudia Krummenacher • Nathalie Kuhn • Elmar Kunkler • Adriana Kunz • Roli Kunz • Philipp Künzli • Nina Kurmann • Katharina P. Langstrumpf • Stephane Lenglet • José Lima • Carlos Lopes • Fabian Lötscher • Franco Luciani • Joana Luciani • Simon Ludin • Doris Lustenberger • Herbert Lustenberger • Simone Lustenberger • Hermann Lützel • Rita Lützel • Carlla Marta • Thomas Matter • Patrizia Muff • Armin Müller • Regula Müller • Tamara Müller • Almas Nazar • Udo Nitsch • Nadine Omlin • Benny Portmann • Sascha Reinhard • Götz Rether • Till Rether • Andris Rey • Alessio Ricchi • Carla Ricchi • Martin Rogger • Renato Rösch • Martina Rüegg • Alexandra Sager • Daniel Schacher • Jvana Schacher • Robi Scheiber • Cristina Scherrer • Janic Scherrer • Andreas Schmidiger • Bruno Schnarwiler • Yvonne Schnyder • Franz Schönbächler • Alina Schumacher • Irene Schumacher • Roger Schumacher • Sämi Schumacher • Monika Schübach • Loris Schürch • Elias Schwegler • Yves Segura • Jan Steffen • Tanja Steinmeier • Sheryl Strasser • Carla Studer • Ivan Studer • Sandra Studer • Andi Stübi • Gabi Stübi • Claudia Surek • Karin Suter • Nadine Thürig • Christian Treuthardt • Monika Treuthardt • Urs Triebold • Jenny Tschopp • Milena van Everdingen • Philipp Villiger • Ursi Vogel • Janik Von Ah • Karin Von Ah • Roland Von Ah • Sereina Von Ah • Evelyne Von Moos • Katalin von Walterskirchen • Roman Walti • Maik Wehrmann • Marta Weibel • Carmen Weiss • Ursi Wellig • Pascal Widmer • Silvia Widmer • Ueli Widmer • Jasmin Willimann • Luna Willimann • Toni Wimmer • Thomas Wirth • Manon Wirth • Irma Zimmermann



... viel mehr tolle Schnappschüsse auf: rotsee-badi.ch, Rubrik «Weisch no»

Pädi & Charlie Wer isch de Besch?



«Du bisch de Besch! ... Nei, DU BISCH DE BESCHT! ... NEI, DU BISCH DE BESCHT!!!»

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

OROPAX

AM ROTSEE

Samstag, 22. Juni 2024
20.30 Uhr

Ticketpreis: CHF 48.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

ab 18 Uhr Feines aus Priska's
und Turi's Küchentopf

rotsee-badi.ch
ebikon

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

Calimeros

AM ROTSEE

Freitag, 16. August 2024
19 Uhr

Ticketpreis: CHF 48.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

ab 18 Uhr Feines aus Priska's
und Turi's Küchentopf

rotsee-badi.ch
ebikon

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

Das hat es noch nie gegeben:
Schwitzer Blues-Duo um Dan Mudd und
Dominik Liechti gewinnt die European Blues
Challenge 2024 und kommt an den Rotsee!

DAN MUDD
DOMINIK LIECHTI
RAY FEIN (CHE & RAY)
HENDRIX ACKLE
MIKE MAURER
DINU LOGOZ
MAYKE + WERNI
ESTELLA BENEDETTI
MICHAEL GIGER
RICHI KÖCHLI
PETE BOREL
DOMINIC SCHOEMAKER
RONNY RAST
MR. FREEZE
VERA KAA
ROLF «LL» LÜTHI
RENÉ EBERHARD
CHARLIE WEIBEL
HEINZ AFFOLTER
WOLFGANG ROHR

SAMSTAG, 17. AUGUST 2024
BLUES NIGHT
AM ROTSEE

Beginn bereits um 17 Uhr!

Estella Benedetti, Vera Kaa, Dan Mudd
Mayke + Werni, Michael Giger, Richi Köchli,
Pete Borel, Dominic Schoemaker, Ronny Rast
Ray Fein, Hendrix Ackle
Mike Maurer
Dinu Logoz (SWISS BLUES AWARD WINNER 2019)
Mr. Freeze
Dominik Liechti
THE SHUFFLE KINGS (Begleitband)
Rolf «LL» Lüthi
René Eberhard
Charlie Weibel
Heinz Affolter, Wolfgang Rohr

VOCALS
GUITARS, VOC
PIANO, VOC
TRUMPET, VOC
BLUES-HARP, VOC
BLUES-HARP
PERCUSSION
GUITARS, VOC
E-BASS
DRUMS
TECHNIK

Ticketpreis: CHF 58.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

ab 18 Uhr Feines aus Priska's und Turi's Küchentopf

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

Samstag, 17. August 2024
5 Stunden feinsten Blues: **Beginn um 17 Uhr**

rotsee-badi.ch
ebikon

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

ROMAN NOWKA'S HOT 3 & STEPHAN EICHER

spielen **MANI MATTER**

Freitag, 23. August 2024
20 Uhr

Ticketpreis: CHF 68.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

ab 18 Uhr Feines aus Priska's
und Turi's Küchentopf

rotsee-badi.ch
ebikon

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

ADRIAN STERN

BUBBLE SOLO TOUR

AM ROTSEE

Samstag, 24. August 2024
20 Uhr

Ticketpreis: CHF 48.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

ab 18 Uhr Feines aus Priska's
und Turi's Küchentopf

rotsee-badi.ch
ebikon

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

SPINNING WHEEL

AM ROTSEE

Freitag, 30. August 2024
20 Uhr

Ticketpreis: CHF 38.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

ab 18 Uhr Feines aus Priska's
und Turi's Küchentopf

rotsee-badi.ch
ebikon

ROTSEE-BADI EBIKON PRESENTS

WILLIAM WHITE & BAND

AM ROTSEE

Samstag, 31. August 2024
20 Uhr

Ticketpreis: CHF 48.-
inkl. Billetsteuer und Suisa-Abgabe!
(Familien-Tickets auf Anfrage)

Mit Velo und ÖV gut erreichbar,
wenig Auto-Parkplätze verfügbar!

ab 18 Uhr Feines aus Priska's
und Turi's Küchentopf

rotsee-badi.ch
ebikon

20 YEARS ANNIVERSARY TOUR 2024
WILLIAM WHITE

La Gustav
ABEND FÜR DIE NEUESTEN ANFÄNGER DER MUSIKWELT
ab 18 Uhr La Gustav Talente '24

Live-Acts Summer 2024

27.5. A Capella Chor Tonsalot
7.6. bb & friends unplugged
21.6. Blaskapelle Albatros

ab 19 Uhr
- freier
Eintritt

22.6. Oropax

16.8. Calimeros

17.8. Blues Night

23.8. Roman Nowka's Hot 3
& Stephan Eicher
spielen Mani Matter

24.8. Adrian Stern
BUBBLE SOLO TOUR

30.8. Spinning Wheel

31.8. William White & Band
La Gustav Talente '24



Tickets unter:
www.rotsee-badi.ch

Event-Partner 2024:



RAIFFEISEN



ROTSEE-BADI ÄBIKE JAHRESPROGRAMM 2024

ZUM SAISONBEGINN

Samstag, 4. Mai **Apéro** 11.00–13.00

RUDERSPORT AM ROTSEE

FR–SO, 19.–26. Mai **Lucerne Regatta / Olympia-Qualifikation** ganztägig
SA–SO, 28.–30. Juni **Lucerne Regatta / SM** ganztägig

BUNDESFEIER AM ROTSEE

DER QUARTIERVEREIN SCHACHEN LÄDT HERZLICH EIN

Mittwoch, 31. Juli **Grill / Raclette / Bar / Lampion-Umzug** 18.00–24.00

WOHLFÜHLEN AM ROTSEE

Kinder-Schwimmkurs www.schwimmerei.ch
1. + 6. Schulferienwoche 9.00–12.00

Power-Yoga www.fit-n-fun.ch
1./8./15./22./29. Juni / 6./13./20. Juli 8.30–9.30

Genusswein am Rotsee
Donnerstag, 5. September 18.00–22.00

JASSEN AM ROTSEE

Samstag, 18. Mai / 8. Juni / 6. Juli / 3. August 17.00
Sonntag, 8. September **Schluss-Jass mit Zmorge** 9.30

ZUM SAISONENDE

Sonntag, 22. September **Apéro** 14.00–16.00

ÖFFNUNGSZEITEN ROTSEE-BADI EBIKON

9.30 bis
Sonnen-
untergang

**1. Mai –
30. September**
Bei gutem Wetter –
täglich offen.

1. Juni – 31. August
An Hitzetagen dürfen Sie bis
um 20.30 Uhr im Wasser sein.

Im April und Oktober
Wenn wir Zeit, Lust und Laune
haben – nachmittags offen!

INFOS

Telefon 041 420 14 34
E-Mail info@rotsee-badi.ch
Adresse Rotseeweg 22
6030 Ebikon